



RAUPEN- SCHMETTERLINGSPROJEKT APRIL/MAI 2025

Die Kinder erzählen von unserem Raupenprojekt

Im letzten Jahr (April/Mai 2025) durften wir Kinder aus der Kita Knirps ein ganz besonderes Naturprojekt erleben: unser Raupen- und Schmetterlingsprojekt. Dabei konnten wir beobachten, wie aus kleinen Raupen wunderschöne Falter entstehen. Diese Verwandlung nennt man Metamorphose.

Unsere Raupen haben wir von erfahrenen Züchtern bekommen. Damit alles richtig und verantwortungsvoll gemacht wird, wurde unser Projekt auch mit dem Bundesamt für Naturschutz (BfN) sowie der oberen Naturschutzbehörde SÜD / Neustadt abgestimmt. Natürlich werden die Insekten nach unserer Beobachtungszeit wieder in die Natur entlassen.

Jede Gruppe hatte ihre eigenen Raupen

In unserer Kita gibt es drei Gruppen - und jede Gruppe hatte ihre eigenen Raupen bekommen: eine schwarze Raupe des Tagpfauenauges und eine Grüne des Kleinen Nachtpfauenauges. So konnten wir die heimische Tag- wie auch eine heimische Nachtfalterart miteinander vergleichen.

Wir durften unseren Raupen Namen geben und uns gut um sie kümmern. Jeden Tag haben wir sie mit frischen Blätter gefüttert, die Behälter sauber gemacht und gespannt beobachtet, wie sich unsere Raupen verändern. So konnten wir hautnah erleben, wie sie wachsen und sich schließlich verpuppen.

Geduld bis zum Frühling

Die Raupen des Tagpfauenauges haben sich schon im letzten Jahr verpuppt und sind kurze Zeit später als Schmetterlinge davon geflogen.

Das Kleine Nachtpfauenauge dagegen brauchte viel mehr Geduld: Es blieb den ganzen Winter in seinem Kokon verborgen und hat dort überwintert.

Ein besonderer Moment

Jetzt im Frühling war es endlich so weit: Unser erstes Nachtpfauenauge ist nach einer langen Winterpause (09. März 2026) geschlüpft!

Unser geschlüpfter Falter ist übrigens ein Weibchen. Das erkennt man unter anderem an seiner Größe und an seiner Färbung. Das Kleine Nachtpfauenauge nimmt als erwachsener Falter keine Nahrung mehr auf - seine Zeit als Falter ist deshalb nur kurz.

Wir freuen uns sehr, dass das Tier den Winter gut überstanden hat. Nun wird es wieder in die Natur entlassen.

Natur hautnah erleben

Dieses Projekt war eine ganz besondere Erfahrung. Wir konnten die Natur aus nächster Nähe beobachten, Verantwortung für kleine Lebewesen übernehmen und lernen, wie wichtig es ist, unsere heimischen Tiere und ihre Lebensräume zu schützen.

